

SCHÜLERSACHE



Schülerzeitung Ausgabe 2



### Themen in dieser Ausgabe:

Vorwort

Neue Informatikausbildung

EDV-Schwerpunkt

Girls Day

Turnbeutel

Lesewettbewerb

Hannahs Buchtipp

Mein Hobby

Vanessas Backstube

Feuerwehrjugend

Projekttage

English Corner

99 Luftballons

Leserbrief

Impressionen



### Vorwort unseres Herrn Direktors



#### Liebe Leserinnen, liebe Leser

wir können auf ein ereignisreiches Schuljahr zurückblicken, in dem an unserer Schule wieder eine Vielzahl von Aktivitäten stattaefunden haben. Die SchülerInnen mussten im schulischen Alltag neue Herausforderungen meistern und der Unterricht wurde in den einzelnen Gegenständen durch Projektwochen, Exkursionen, Lehr-Sportveranstalausgänge, tungen und Wettbewerbe erweitert und ergänzt. In diesem Jahr wurde auch die Ausstattung unserer Schule modernisiert. In sämtlichen Klassen wurden diaitale eingerichtet und der Turn-Bildungseinrichtungen in un-Schulbezirk.

herzlicher Dank gilt an dieser Stelle unseren Schulerhaltergemeinden Haus und Aich-Assach

Das Schuljahr neigt sich dem Ende zu und die 2. Ausgabe unserer Schülerzeitung wurde rechtzeitig zum Jahresabschluss fertiggestellt. Auch in dieser Ausgabe findet ihr wieder viele spannende Berichte zu Aktivitäten Projekten und Wettbewerben an unserer Schule! Herzlich bedanken möchte ich mich bei unserem Deutsch-Team und bei unseren SchülerredakteurInnen, die zum Gelingen der 2. Ausgabe unserer Schulzeitung beigetragen haben!

Boards installiert, ein 2. Mit Schuljahresende verlas-EDV-Raum mit neuen PCs sen die Kollegen Dipl.Päd. eingerichtet und der Turn- Jacqueline Steiner und saal mit neuen Turngeräten Dipl.Päd Herbert Nussitz unausgestattet. Unsere Schule sere Schule. Auch unsere zählt nun zu den modernsten langjährige Schulwartin An-Bildungseinrichtungen in un- gelika Seebacher wechselt in serem Schulbezirk. Ein den wohlverdienten Ruhe-

stand. Herzlichen Dank für euren professionellen Einsatz an unserer Schule und alles Gute für die Zukunft!

Nun ist es soweit, die Sommerferien stehen vor der Tür und ich wünsche euch schöne, erholsame Ferien und natürlich viel Spaß beim Lesen!

Dir. Albert Edlinger



## Neue Informatikausbildung ab der 1. Klasse

Ab dem kommenden Schuljahr startet an unserer Schule eine neue Form der EDV-Ausbildung. Um möglichst früh im Bereich der informatischen Grundbildung gerüstet zu sein, besuchen die SchülerInnen in der 1. & 2. Klasse der NMS die verbindliche Übung "Digitale Grundbildung" im Ausmaß von jeweils 1 Wochenstunde.

In den ersten beiden Ausbildungsjahren erwarten die SchülerInnen die folgenden Unterrichtsinhalte:

- Gesellschaftliche Aspekte von Medienwandel und Digitalisierung
- Informations-, Daten- und Medienkompetenz
- Betriebssysteme, Standard
   -Anwendungen und Mediengestaltung
- Digitale Kommunikation, Social Media und Sicherheit
- Technische Problemlösung und Computational Thinking

Mit diesem neuen Unterrichtsgegenstand erlernen die SchülerInnen in den ersten

beiden Jahren an der NMS Haus die erforderlichen digitalen Kompetenzen und werden so auf ein Leben in einer zunehmend digitalen Welt vorbereitet.



## EDV-Schwerpunktbildung in der 3. & 4. Klasse

Ab der 7. Schulstufe können unsere SchülerInnen ihr Basiswissen in der digitalen Grundbildung aus der 1. & 2. Klasse im Bereich der angewandten Informatik erweitern und vertiefen und zwischen zwei Informatik-Schwerpunkten wählen:

# Schwerpunkt 1 - Informatik und Medientechnik

Inhalte: ECDL Standard - bestehend aus 7 Modulen (Computer-Grundlagen, Präsentation, Textverarbeitung, Tabellenkalkulation, Online-Grundlagen, Online-Zusammenarbeit und IT-Security) - ergänzend dazu: Bildbearbeitung, Zeitungs- und Webgestaltung



# Schwerpunkt 2 - Informatik und Fit for life

Inhalte: 4 Module ECDL, Lebenspraktische Übungen & Kreatives Gestalten

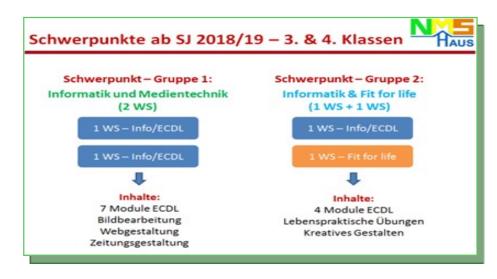
Mit diesem neuen Ausbildungsmodell hat nun jeder Schüler von der 1. bis zur 4. Klasse Informatik als eigenen Unterrichtsgegenstand und kann zusätzlich ab der 3. Klasse in den Schwerpunktfächern die Teilprüfungen des

Europäischen Computerführerscheines (ECDL) ablegen. Bis zum Ende der 4. Klasse NMS kann das gesamte ECDL-Zertifikat erworben werden.



Weitere Infos zu den Aktivitäten an unserer Schule findet ihr unter:

www.nms-haus.at



## Stolze Besitzer des Europäischen Computerführerscheins

Nach zweijährigem Besuch des Schwerpunktes ECDL bekommen folgende SchülerInnen und Schüler gemeinsam mit ihren Abschlusszeugnissen auch die ECDL-Zertifikate überreicht:

Anichhofer Kilian Fuchs Martin Hartweger Maximilian Landl Michael Rohregger Florian Scharzenberger Stefanie Schmied Sebastian Steiner Matthias Schwarzkogler Fabian Milisic Drazen Sarajlija Kenan Schrempf Maximilian Wieser Madlen

Herzlichen Glückwunsch zu eurem Erfolg!



Schülersache Seite 3

### Girls Day 2018



Am 26.04.2018 besuchte ich zusammen mit 7 anderen Mädchen den Girls Day. Ich war im Unternehmen Ringhofer Energiesysteme Gmbh. Der Tag begann um 8 Uhr im

Besprechungsraum mit einer Präsentation über die Firma Ringhofer. Im Anschluss daran gingen wir in das Gaslager, es ist das modernste Österreichs. Gleich darauf besichtigten wir die E- Autos mit den dazugehörigen Ladestationen. In der Lüftungswerkstätte durften wir Schreibtischlampen und unsere Anfangsbuchstaben aus Kunststoffrohren bauen. Nachdem wir unsere Werkstücke fertig gestellt hatten, gingen wir ins Büro der Firma Combiente. Dort wur-



den uns einige Pläne von Häusern gezeigt. Nun war der Tag auch schon wieder vorbei. Wir bekamen noch eine Jause und ein Sackerl mit Geschenken. Es hat mir sehr gut gefallen, aber leider war es um 12 Uhr schon wieder vorbei. (Stefanie Neubacher, 3b)

### Textiles Werken — Turnbeutel

Die Schüler der 2. Klassen haben im Werkunterricht mithilfe der Shibori-Technik einen Turnbeutel gefärbt und genäht.

Um so einen Turnbeutel anzufertigen, geht man folgendermaßen vor:

- ⇒ Man schneidet den Stoff zurecht.
- Anschließend färbt man den Stoff mit der Shibori-Technik. (Mit der Shibori-Technik lassen sich verschiedene Textilien färben und mit kreativen Mustern gestalten, um originelle Kissenbezüge, Halstücher usw. zu machen. Bei der Shibori-Technik werden durch Falten, Knoten, Binden und Abklemmen beliebige Muster auf die Textilien gezaubert.)
- ⇒ Man näht den Stoff zusammen.
- ⇒ Zum Schluss f\u00e4delt man den Kordelzug ein, der das schnelle \u00d6ffnen und Schlie\u00dfen der Turnbeutel erm\u00f6glicht.
- ⇒ Nun Kann man den Turnbeutel wie einen Rucksack für alles verwenden.





### Lesewettbewerb

Am 27. April 2018 fand im Festsaal der Neuen Mittelschule Bad Mitterndorf der Vorlesewettbewerb "Aus-er -lesen-es" statt, an dem die Schulsieger der NMS Gröbming, der NMS Haus im Ennstal und der NMS Bad Aussee teilnahmen. Unsere Schule wurde durch Florian Fischeneder, David Hofer und Hannah Dietmayer vertreten. Unter dem Vorsitz von PSI RR Waltraud Huber -Köberl bewertete eine Jury die Leistungen der Vorlesenden. Hannah Dietmayer gewann in ihrer Kategorie mit einer beeindruckenden Leistung. Wir freuen uns



sehr, denn im kommenden Jahr wird die Schlussveranstaltung des Lesewettbewerbs an der NMS Haus stattfinden!



## Hannahs Buchtipp

Da ich schon immer gerne gelesen habe und es immer noch gern tue möchte ich euch eine meiner absoluten Favoriten Serien vorstellen. Es handelt sich um...

Warrior Cats
In die Wildnis

Autor: Erin Hunter

Ein Wald, vier Clans und alle wollen überleben

Abgeschieden von den Menschen, tief verborgen im Wald, leben vier wilde Katzenclans. Voller Sehnsucht nach Freiheit verlässt Hauskater Sammy seine Zweibeiner, um sich dem Donnerclan anzuschließen. Er genießt das stürmische Leben des Waldes in vollen Zügen. Doch nicht alle Katzen trauen ihm, denn die Zeichen im Wald stehen auf Kampf. So kommt die Zeit, in der sich Sammy, der nun den Namen Feuerpfote trägt, beweisen muss...

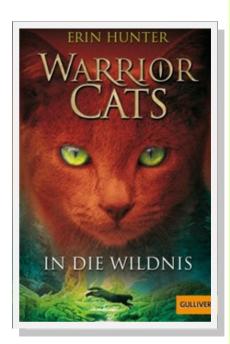
Bewertung:

Das Buch ist spannend und mitreißend geschrieben. Außerdem lernt man immer wieder

neue Charaktere kennen. Ich habe das Buch schon mehrmals gelesen und finde es immer wieder spannend. Da das Buch jedoch kein "wirkliches" Ende hat und die Geschichte in weiteren 5 Bänden weitergeführt wird, ist es empfehlenswert, diese Bücher auch zu lesen.

Weitere Bücher dieser Serie: Staffel 1, Staffel 2, Staffel 3, Staffel 4, Staffel 5, Staffel 6

Jede Staffel enthält 6 Bände. (In der 6. Staffel sind die letzten 2 Bände noch nicht in deutscher Sprache erschienen.)



Schülersache Seite 5

## Mein Hobby: Drechseln © David Hofer

Eigentlich wollte ich am Anfang schnitzen lernen, aber zum Geburtstag bekam ich Drechselkurs einen beim Drechselmeister geschenkt. Diesen Kurs besuchte ich dann vier Tage lang und war



sehr begeistert. Das Tolle am Drechseln ist, dass man sehr schnell ein fertiges Werkstück hat.

So kaufte ich mir meine erste Drechselbank und ein Drechselmesserset. Ich suchte Holzstücke im Keller und begann, meine ersten

Schwammerl drechseln. ZU Das Arbeiten machte großen Spaß und ich wollte immer mehr ausprobieren. Ich besuchte eine Drechslermesse in Salzburg, kaufte duftendes Zirbenholz und ein Spannfutter für das Drechseln von Schalen. Zu Hause schnitt ich sofort runde Scheiben aus des Holzes war herrlich!

den nach neuem Material. Dort fand ich Ahorn-, Kirschen-, Eichen-, Rüster-, Walnuss-, Apfel- und Birnenholz.

Nach zwei Monaten Übung wurden die Drechseleien schon sehr schön. Am 8. Dezember war ich auf einem Weihnachtsmarkt vertreten und verkaufte meine ersten Schüsseln. Das verdiente Geld wurde gleich in neues Werkzeug investiert. Mittlerweile habe ich schon eine richtige Werkstatt im Keller.



Durch das Drechseln habe ich dem Holz und machte meine entdeckt, wie vielfältig der erste Zirbenschale. Der Duft Werkstoff Holz durch die unterschiedlichen Maserungen, Rasch war das gekaufte Holz Farben, Strukturen und Härverarbeitet und nun suchte tegrade ist. Es ist immer wieich bei meinem Opa im Heubo- der eine schöne Überraschung, wie das fertige Produkt aus-



### Vanessas Backstube

#### Wassermelonen Kuchen

Dieser leckere Wassermelonen-Kuchen macht nicht nur optisch einiges her, sondern schmeckt auch einfach himmlisch fruchtig. Besonders zur warmen Jahreszeit ist die Wassermelone immer sehr beliebt, deswegen ist dieser Kuchen bestimmt die richtige Wahl! Durch seine ansprechende Optik lieben ihn vor allem Kinder und er wird garantiert schnell vernascht. Wer möchte, kann den Kuchen gerne mit einem Stück echter Wassermelone servieren. Unbedingt mal ausprobieren!

#### Zutaten Teig

- Schale von einer Zitrone
- 350 g zimmerwarme Butter
- 300 g Zucker
- 5 Eier
- 350 g Mehl
- 2 TL Backpulver
- 110 g Wassermelonen Pürree
- 75g Schokotröpfchen rote Lebensmittelfarbe Frosting
- 225 g Frischkäse, zimmer-
- 130 g Butter, zimmerwarm
- 500 g Puderzucker
- 2 TL Wassermelonen Pürree

rote und grüne Lebensmittelfarbe Schokotröpfchen zum Verzieren



## Feuerwehrjugend Weißenbach/Haus

Viele unserer Schülerinnen und Schüler sind Mitglieder bei den örtlichen Feuerwehren.

Besonders erfolgreich war in letzter Zeit die Feuerwehrjugend Weißenbach bei Haus. Sowohl bei den Leistungsbewerben in Bad Mitterndorf (10.06.2018) als auch beim Leistungsbewerb in Rottenmann (01.07.2018) gingen die Weißenbacher als Sieger vom Platz.



24 Gruppen nahmen am Jugendleistungsbewerb teil und 86 Gruppen am Bewerbsspiel.

Eine Mannschaft beim Jugendleistungsbewerb besteht aus 9 Jugendlichen, die in "Silber" und "Bronze" gegeneinander antreten. In Bronze hat jeder des Teams eine Aufgabe, die er so schnell wie nur möglich erfüllen soll, wie z.B.: Schlauchlegen, Pumpen, Spritzen,... In Silber zieht jeder des Teams eine Nummer (1-9) und erledigt dann die Aufgabe, die er gezogen hat. Es gibt auch Fehlerpunkte, die in Šekunden dazu gezählt werden. Fehlerpunkte bekommt man, wenn man z.B. einen Drall im Schlauch hat, einen falschen Knoten macht oder in den Wassergraben springt. Um am Bewerb teilnehmen zu können. muss man im Frühjahr einen

Test, den "Wissenstest", absolvieren. In einem Jahr gibt es 4 Bewerbe: 2 Bezirksbewerbe und einen Landesbewerb (für die absoluten Profis).

Wir wünschen der Feuerwehrjugend von Weißenbach alles Gute beim Landesfeuerwehrjugend-

Leistungsbewerb in St. Peter am Kammersberg Mitte



# Projekttag mit den Volksschulkindern



In der letzten Schulwoche wurden am Dienstag die VolksschülerInnen aus Assach und Haus von den

zweiten Klassen der NMS Haus eingeladen. Die 2a - Klasse (KV: Christina Pilz) bereitete mit ihren SchülerInnen eine physikalische Experimentierwerkstatt vor, während die 2b - Klasse (KV: Teresa Holzmüller) den Kindern geometrische Körper näher brachte. Zum Abschluss lernten unsere zukünftigen SchülerInnen

noch die Kinder kennen, die sie in den ersten Schulwochen im kommenden Schuljahr als Buddys betreuen werden. Wir freuen uns auf

euchl



Schülersache Seite 7

### ENGLISH CORNER

Am 17.04.2018 besuchten die 3.und 4. Klassen der NMS Haus eine Aufführung des "Vienna's English Theatre".

Hier ein kurzer Bericht:

#### A Family Affair

This theater play is about 2 families "combining" into one. One of the families, the family Habib, moved to England. The Habibs consisted of a daughter, Zainab, and a father. Zainab had sadly lost her mother and brother in Syria because of war, so that had left the country with her dad only.

The 2nd family consisted of a son, Danny Roberts, and a mother, Mrs. Morris. Danny's mother had a different last name, because she had got



The story started off with the Habib family moving to Syria from England, finally having a chance to live a proper and safe life. Zainab went to the same school as Danny did, and the two of them met. At first they weren't friends, but as time passed, they got along. Their parents met as well and fell in love. Danny and Zainab were against them being together at first, but after seeing how happy they were, they let them. In the end they married and Zainab and Danny became step-brother and step-sister.

Me and my class, 3B, really liked the play, and I'm pretty sure everyone else that saw it liked it too! It was very funny and interesting. It also had a great story. I hope that we will see another play just like this one.



### 99 Luftballons

Im Rahmen der Talente Show am 13. Februar haben wir, die 3a Klasse, den Song "99 Luftballons" von Nena aufgeführt. Passend dazu haben wir 99 Luftballons mit Helium befüllt und mit einem Zettel versehen mit der Bitte, dass die Finder uns zurückschreiben. Ein paar Wochen später haben wir wirklich einige Briefe bekommen. Die Luftballons sind bis zu 100km geflogen.



Einen dieser Briefe haben wir hier für euch abgedruckt:

Liebe Schüler und Schülerinnen der 3a Klasse!

Ich habe gestern, nachdem der Schnee geschmolzen ist, im Garten Euren Luftballon gefunden und mich über Eure Botschaft gefreut. Der Ballon hat eine weite Strecke überwunden. Ich lebe in Grünau/Alm Tal, bin 80 Jahre alt, habe 4 Söhne und 7 Enkel, die mich oft besuchen, lebe aber allein. Vielen Dank für Eure Wünsche und eine schöne Osterzeit!

Herta Hüthmayr



99 dreams I have had
In every one a red
balloon
It's all over and I'm
standin' pretty
In this dust that was a
city
If I could find a souvenir
Just to prove the world
was here ...
And here is a red
balloon
I think of you and let it
go.

Nena

## Leserbrief: Das Tiroler Bergschaf

Beim Lesen eines Artikels im "Jung Österreich" entdeckten wi die Schülerinnen und Schüler au der 2b Klasse einige Ungereimtheiten und beschlossen daraufhin, den folgenden Leserbrief an die Redaktion der ⇒ Zeitung zu schreiben:

Leserbrief: "Das Tiroler Bergschaf"

Wir sind Schülerinnen und Schüler der 2b Klasse der NMS Haus im Ennstal und haben den Artikel "Das Tiroler Bergschaf" mit großem Interesse gelesen. Da viele von uns auf einem Bauernhof aufge-

wachsen sind und Tiroler Bergschafe züchten, kennen wir uns sehr gut mit Schafen aus. Einige Dinge sind uns aufgefallen:

- ⇒ Das Bild rechts oben zeigt kein Tiroler Bergschaf, sondern ein Merino Landschaf.
- ⇒ Nach der Schur fressen die Tiere nicht doppelt so viel.
  - Unsere Schafe fressen auf der Alm (auf ca. 2000 m) kein Heu, sondern ausschließlich Gras und Kraftfutter.



⇒ Wir bezeichnen das weibliche Schaf als Ahn und nicht als Eben.

Liebe Grüße von den Ennstaler Schafbauern



### Antwort auf den Leserbrief

Schon am folgenden Tag wurde uns folgende Antwort übermittelt:

Liebe Schüler der 2b!

Es freut mich sehr, dass ihr meine Artikel so genau unter die Lupe nehmt.

Das Foto wurde leider von der Bildagentur verwechselt. Sorry.

In Tirol kommt es häufig auf höher gelegenen Almen auch im Sommer zu Wintereinbrüchen. Daher ist immer Heu vorrätig. Normalerweise fressen die Tiere natürlich nur Gras und das Kraftfutter, das der Hirte ihnen mitbringt.

Ich möchte noch kurz erklären, warum ich über die Kalorienaufnahme nach der Schur geschrieben habe. Bei hochträchtigen Schafen kann es nach der Schur bei niedrigen Temperaturen zur sogenannten Trächtigkeitstoxikose kommen, wenn sie nicht genug fressen. Diese akute Stoffwechselstörung kennt Ihr vielleicht. Der Kalorienbedarf bei trächtigen Tieren ist fast doppelt so hoch wie bei nicht trächtigen Schafen.

Bei uns in Tirol wird das weibliche Schaf tatsächlich "Ebe" genannt. Aber jetzt habe ich wieder etwas von euch gelernt. Das freut mich und ich wünsche euch allen noch einen guten Endspurt in der Schule und einen schönen Sommer.

Ganz liebe Grüße aus Tirol sendet euch Gabriela Schweighofer (Tierärztin)









## Projekte 4. Klassen

#### Exkursion nach Mauthausen

regnerischer, kalter Mittwoch, besuchte die 4ab Klasse das ehemalige KZ in Mauthausen. Wir fuhren mit dem Bus nach Oberösterreich und besichtigten vor unserer Voest-Alpine.



Am frühen Nachmittag ging es dann zum Konzentrations-Am 16.05.2018, es war ein lager. Dort angekommen warteten fast alle mit gemischten Gefühlen darauf, was sie nun alles erleben würden. Am Start unserer Führung waren wir in einem kleinen Raum, wo das gesamte KZ auf einem Führung im Lager noch die kleinen Modell dargestellt war. Wir wurden durch viele Räume geführt, uns wurden ehemalige Duschen gezeigt, die alten Baracken, wo die Häftlinge zu dritt in einem Bett schlafen mussten. Außerdem gingen wir zu einer Gedenkstätte mit den Namen vieler Verstorbener. sowie zu den Verbrennungsöfen und zur Gaskammer. Das alles war schon sehr bedrückend. Nach dem Ende der Führung stiegen wir erleichtert, aber auch nachdenklich in den Bus ein und fuhren nach Hause.

Diese Exkursion war für alle sehr lehrreich und informativ und hat sicher jeden zum Nachdenken angeregt.



### Die 4. Klassen am Landesgericht Leoben

Am Dienstag, den 20.3.2018 besuchten die 4. Klassen das Zentrum der steirischen Gerechtigkeit, das Landesgericht Leoben. Dort wartete Herr Insp. Lammer bereits auf die Schüler

Nach der Sicherheitskontrolle gingen alle in einen Aufenthaltsraum und warteten auf den Beginn des ersten Prozesses. Nach einer halbe Stunde wurden die Jugendlichen in den Gerichtssaal eingelassen. Die 4. Klassen waren bei zwei Prozessen anwesend. Der erste Angeklagte, leider ein Schladminger, wurde schuldig gesprochen und bekam für 6 Monate eine Fußfessel wegen Körperverletzung. Der Zweite wurde wegen illegalen Verkaufs von Autos und Kennzeichenfälschung angeklagt. Auch er wurde schuldig gesprochen und er musste den Opfern das ganze Geld zurückzahlen. Wegen weiterer Verbrechen wird

der junge Mann wahrscheinlich länger hinter Gitter sitzen. Die Schüler durften dem Richter auch zahlreiche Fragen stellen und er konnte diese auch alle beantworten. Es war sicher für jeden interessant, hautnah mitzuerleben, wie eine Gerichtsverhandluna abläuft. selbst angeklagt zu sein.



## Auszeichnung für unsere Schulzeitung

Bei der von der "Kleinen Zeitung" durchgeführten Prämierung der besten Schülerzeitungen der Steiermark konnte sich unsere Schule gegenüber der großen Konkurrenz der höheren Schulen behaupten.

Mehrfach wurde unsere Zeitung in den diversen Artikeln lobend erwähnt und beim Foto (siehe Bild) liegt sie gut sichtbar obenauf. Besonders der Name unserer Schülerzeitung hat die Jury begeistert, denn die Überschrift lautete: Von Schülersachen und der nackten Wahrheit.



# Impressionen von den Schullandwochen

#### Wienwoche 4. Klassen



Sportwoche am Appelhof 2. Klassen







Erlebnistage Gesäuse 1. Klasse





Impressum:

Design und Layout: Maria Thier Chefredakteur: Bernd Thier

Redakteure: Dir. Albert Edlinger, Elvira Kerschbaumer, Silvia Pichlmayer, Angelika Taferner, Gerald Lang

Schüler: Kenan Sarajlija, Josipa Nikolic, Malena Mayer, Lena Danklmayer, Hanna Dietmayer, Vanessa Ries, Stefanie Neubacher, Anna Brunthaler, Olivia Anichhofer, Franziska Schwarzkogler, Ena Milicic, David Hofer, Hannes Wieser, Florian Danklmayer

Titelbilder: Ena Milicic

Schülersache Seite 11

